

Dr. Hedwig Stauffer Stiftung

Die Dr. Hedwig Stauffer Stiftung verleiht ihre Auszeichnung für das Jahr 2017 mit einer Preissumme von CHF 7'000.- (siebentausend) dem

Verein Freia

zur Unterstützung der heil- und sozialpädagogischen Dienstleistungen im Rahmen biologischer Landwirtschaft in Beinwil SO. Freia versteht seine Angebote als *Soziale Landwirtschaft* und positioniert sich in dieser internationalen Konzeptualisierung multifunktionaler Landwirtschaft.

Eingebettet im biodiversitätsreichen Faltenjura sucht der Verein Freia individuelle und professionelle Lösungen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Begleitete Ausbildungen sind möglich in den Bereichen *Garten, Landwirtschaft, Hauswirtschaft, Küche und Pferdepflege*. Aber auch *Kriseninterventionen, TimeOut, berufliche Abklärungen, Ferien für Menschen mit Behinderungen* werden angeboten. *Heil-/sozialpädagogische Familienbegleitungen* runden die Aktivitäten ab. Freia engagiert sich darüber hinaus mit diversen *gemeinnützigen Projekten* auf dem Biohof.

Seit 2015 besteht der Verein Freia und unterstützt das Klientel in der geographisch und politisch besonderen Lage der Amtei Dorneck-Thierstein im Kanton Solothurn. Die professionellen Angebote des Vereins Freia sind gesucht.

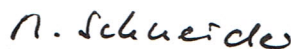
Die Dr. Hedwig Stauffer Stiftung würdigt und unterstützt mit einer Preisvergabe diese dringliche Hilfe vor Ort.

Basel, 11. Mai 2017

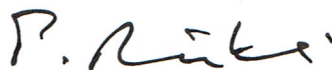
Der Stiftungsrat:



Alois Berger, Präsident



Margrit Schneider, Stiftungsrätin



Dr. jur. Peter Rickli, Sekretär

Die *Dr. Hedwig Stauffer Stiftung* mit Sitz in Basel 'bezweckt die Vergabe von Auszeichnungen an in der Schweiz tätige Berufsleute und Institutionen, welche auf dem Gebiet der Heilpädagogik eine besondere Leistung vollbracht haben sowie die Förderung von ausgewählten Projekten und wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Heilpädagogik' (Stiftungsurkunde).

Die Stifterin, Dr. Hedwig Stauffer, Basel, arbeitete bis zu ihrer Pensionierung als Lehrerin für verhaltensschwierige Kinder an Basler Klein- und Sonderklassen. Sie wirkte ferner als Lecturer an kanadischen Universitäten und tat sich als Autorin und Übersetzerin von Fachliteratur hervor.